



# Zickzack-Flicken

Jeans mit stylischer Zickzack-Technik flicken

Geschrieben von: Brittany McCrigler



## EINLEITUNG

Man kann Ripped-Jeans mit kontrastfarbenen Flicknähten für 150 Euro kaufen. Muss man aber nicht! Mit dieser Anleitung können Sie Ihre Jeans flicken und ihnen gleichzeitig ein modisches Upgrade verpassen.

Für Ersatzteile oder bei Fragen wenden Sie sich an den [Patagonia Kundenservice](#).



### WERKZEUGE:

- [Nähmaschine](#) (1)
- [Schere](#) (1)
- [Maßband](#) (1)
- [Schneiderkreide](#) (1)



### TEILE:

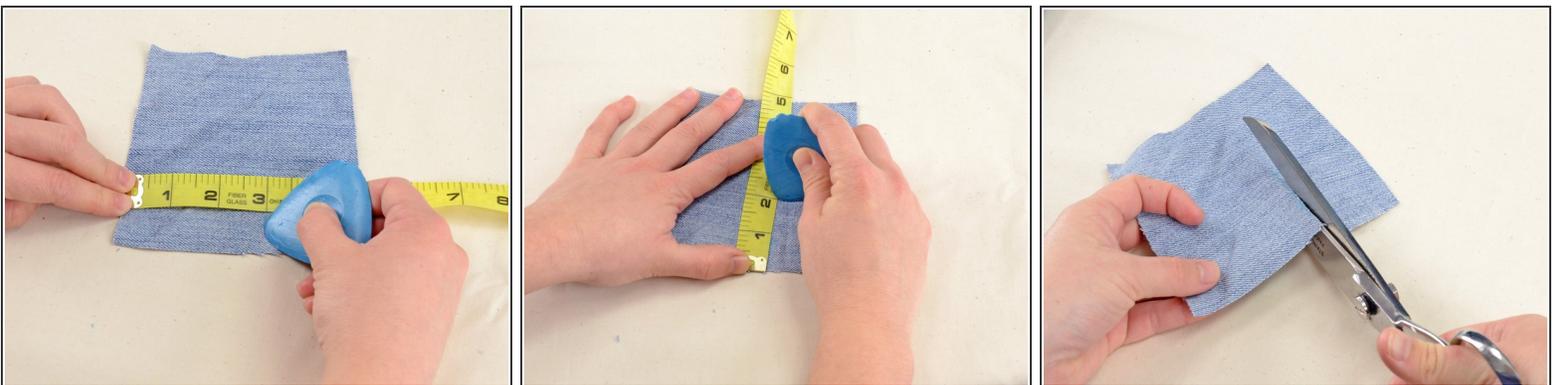
- [Spool of Thread](#) (1)

## Schritt 1 — Zickzack-Flicken



- Den Schaden untersuchen. Lange, lose Fäden abschneiden und eventuelle Verschmutzungen aus dem Loch entfernen. ●
- Die Länge und Breite des Lochs abmessen, ●
  - in diesem Fall ca. 5 x 2,5 cm.

## Schritt 2



- Ein Stück Jeansstoff oder einen anderen festen Stoff nehmen und die Größe des Lochs plus 2,5 cm Nahtzugabe auf allen Seiten markieren, ●
  - in diesem Fall also 7,5 x 5 cm. ●
- Das Stoffstück auf diese Maße zuschneiden.

### Schritt 3



- Das rechteckige Stoffstück in das Hosenbein legen und unter dem Loch positionieren. ⚠

⚠ Das Stoffstück gehört **IN** das Hosenbein, nicht dahinter – es soll nur mit einer Stoffschicht vernäht werden.

## Schritt 4



- Faden in der gewünschten Farbe in die Nähmaschine einfädeln. ●
- Das Hosenbein über den Arm der Nähmaschine stecken. ⓘ
- ⓘ Der Nähtisch muss eventuell abgenommen werden, damit das Hosenbein über den Näharm passt.  
⚠
- ⚠ Das Hosenbein muss auf dem Arm der Nähmaschine stecken. Wenn beide Schichten übereinander liegen, wird das Hosenbein zugenäht!

## Schritt 5



- Prüfen, ob das Stoffstück weiterhin glatt und mittig unter dem Loch liegt. ●
- Nähfuß absenken. ●
- Geradeaus über das Loch nähen, ca. 5 Stiche über das Loch hinaus.

## Schritt 6



- Nähfuß anheben. ●
- Hosenbein um ein paar Grad Richtung Lochmitte drehen. ●
- Nähfuß absenken. ●
- Rückwärts in einer geraden Linie über das Loch nähen, ca. 5 Stiche über das Loch hinaus.

## Schritt 7



- Schritt 5 und 6 wiederholen, dabei das Hosenbein immer wieder drehen und vor- und rückwärts nähen, bis das gesamte Loch abgedeckt ist.

## Schritt 8



- Wenn das Ergebnis zufriedenstellend ist, ein paar Stiche rückwärts nähen. ●
- Nadel und Nähfuß anheben. ●
- Hosenbein vom Arm der Nähmaschine abnehmen.

## Schritt 9



- Überstehende Fäden abschneiden. Fertig!

## Schritt 10



- Noch nicht ganz zufrieden? Dann können Sie noch einige dekorative Stiche in der anderen Richtung hinzufügen. ⓘ
- ⓘ Dieser Schritt ist optional und nicht unbedingt erforderlich. Wenn Sie mit dem Ergebnis bereits zufrieden sind, können Sie die Arbeit beenden. ●
- Hosenbein wieder über den Arm der Nähmaschine schieben und darauf achten, dass das Hosenbein den Arm umhüllt.

## Schritt 11



- Hosenbein vorsichtig um 90 ° drehen. ⚠

⚠ Es darf nur eine Stoffschicht (plus Flickerstück) zwischen Nähmaschine und Nadel liegen, sonst wird das Hosenbein zugenäht!

## Schritt 12



- Nähfuß absenken. ●
- Geradeaus über den geflickten Bereich nähen.

## Schritt 13



- Wie zuvor am Ende jeder Nahtlinie den Nähfuß anheben, das Hosenbein um ein paar Grad drehen und eine weitere Linie nähen. ●
- Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, ein paar Stiche rückwärts nähen.

## Schritt 14



- Nähfuß und Nadel anheben. ●
- Hosenbein vom Arm der Nähmaschine abnehmen.

## Schritt 15



- Überstehende Fadenenden abschneiden.

Fertig! Ein tolles Ergebnis.